

Zur Vereinsmeisterschaft im Looping Louie lud der Vorstand am 26.11.2022 in die Stadion Vereinsgaststätte und 12 wackere Piloten folgten dem Ruf, flogen ein. Zu Beginn dieses Artikels bereits der Dank an Ralf für die Organisation des Abends, trotz der Tatsache, dass selbiger von Eklats durchzogen war. Mit einer Verspätung von fast 1,5 Stunden wurden die Maschinen der Piloten auf das Rollfeld geschoben, angeworfen und an drei Tischen mit drei unterschiedlichen Spielen gestartet. Anschließend wurde in wechselnden 4er Gruppen begonnen, sich um die Flugzeuge und Chips der Gegner zu kümmern. Aus bisher ungeklärten Gründen, wurde die Spielzeit direkt zu Beginn um eine Stunde verringert – vermutet wurde durch einige Teilnehmer, dass der Spielleiter – aktuell gesundheitlich angeschlagen - sich dadurch einen Vorteil erhoffte. Die Platzierungen wurden am Ende einer jeden Spielrunde mit 3, 2, 1, 0 Punkten bewertet, dokumentiert und über die gesamte Spielzeit von 1,75 Stunden kumuliert. Zur Hälfte der Spielzeit gab es einen Zwischenstand, welcher jedoch in seiner Summe nicht ohne Rest durch 6 teilbar war – ein Eklat. Teilnehmer mutmaßten Betrug der wechselnden Schreiber und forderten einen Spielabbruch oder die Wiederholung der ersten Phase, was jedoch leichtfertig übergangen wurde – die Spiele gingen weiter ohne den Sachverhalt an Ort und Stelle zu klären. Der Plural des Eklats nahm seinen Lauf, als absichtlich Chips verklemmt, durch Schläge auf den Tisch manipuliert und dann doch Batterien für die Optimierung des Spielgerätes eingesetzt wurden. Die Emotionen kochten über, als wahllos Ergebnisse mehrfach und in Punkten großer 3 gemeldet wurden – diese Veranstaltung war eine Fars! In das sehr schmeichelhafte Finale kamen Marco, Edgar, Matthias und Ralf, die in 6 Spielen den wahren Meisterpilot unter sich ausmachten durften. Normalerweise werden hier die Platzierungen genannt, doch der Abend war derart unlauter, weshalb dies mit gutem Gewissen hier nicht erfolgen kann. Wir wünschen allen Teilnehmern die Möglichkeit in Ruhe das Erlebte zu verarbeiten und für die nächsten Meisterschaften wieder als Menschen aufzutreten, am Ende ist es doch nur ein Spiel. Vielen Dank für eine sehr, sehr tolle Veranstaltung im Kreise der Hallennomaden!